

# Sitzungsvorlage

## SV-9-1083

Abteilung / Aktenzeichen

53-Untere Gesundheitsbehörde/

Datum

04.05.2018

Status

öffentlich

Beratungsfolge

Sitzungstermin

Ausschuss für Arbeit, Soziales, Senioren und Gesundheit

18.06.2018

Betreff **Vorstellung der Selbsthilfe-Kontaktstelle des Deutschen Paritätischen Wohlfahrtsverbandes, Landesverband Nordrhein-Westfalen e.V. in den Kreisen Borken und Coesfeld**

### Beschlussvorschlag:

– ohne –

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

**Begründung:**

Der Kreistag hat am 21.12.2016 beschlossen, zur Förderung der Aufgabenwahrnehmung einer Selbsthilfekontaktstelle, die kreisübergreifend in den Kreisen Borken und Coesfeld in Trägerschaft des Deutschen Paritätischen Wohlfahrtsverbandes, Landesverband Nordrhein-Westfalen e.V. eingerichtet wird, in den Jahren 2017 – 2021 einen Zuschuss in Höhe von 10.000 € pro Jahr bereit zu stellen. Der Zuschuss ist eine neue freiwillige Leistung des Kreises Coesfeld und wird unter der Voraussetzung der Ko-Förderung durch Mittel des Kreises Borken, des Landes Nordrhein-Westfalen und der gesetzlichen Krankenkassen/-verbände sowie des angemessenen Einsatzes von Eigen- oder sonstigen Mitteln des Zuwendungsnehmers gewährt (s. SV-9-0662).

Die Förderung ist u.a. mit der Erwartung verbunden, dass mit den erweiterten Ressourcen bei der Aufgabenwahrnehmung insbesondere folgende Ziele und Maßnahmen stärker verfolgt werden können:

- Aufbau neuer Selbsthilfegruppen, insbesondere zu gesundheitsbezogenen Themen, zu denen es ortsnah bzw. gut erreichbar bisher keine alternativen Gruppenangebote gibt;
- Stabilisierung und Förderung bestehender und neu gegründeter Selbsthilfegruppen, insbesondere bei auftretenden Schwierigkeiten oder Problemen der Gruppe (u.a. bei Nachwuchs- oder Nachfolgeproblemen oder Generationenwechsel);
- Erhöhung der Erreichungsquote der Selbsthilfegruppenangebote für die jeweiligen Zielgruppen, insbesondere durch gezielte Ansprache, Kooperation und Vermittlungstätigkeit über Multiplikatoren (Ärzte, Krankenhäuser usw.);
- Entwicklung neuer Angebotsformate zur Aktivierung der Selbsthilfepotenziale im ländlichen Raum z.B. für jüngere Menschen, Migranten oder Menschen mit psychischen Problemen.

Die sog. "Selbsthilfe-Kontaktstelle Kreis Coesfeld/Kreis Borken" hat nach Angaben des Trägers am 01.04.2017 mit einem Standort in Borken und einem Standort in Coesfeld den Betrieb aufgenommen. Die offizielle Eröffnung fand am 14.07.2017 statt.

In der Sitzung wird freundlicherweise die zuständige Fachkraft der Selbsthilfekontaktstelle, Frau Hannelore Heymann, über die Aufgabenwahrnehmung und die Angebote, Erfahrungen und Planungen berichten.